



## Sicherheitshinweise

**Wichtig!** Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.

**Stromschlaggefahr**

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Netzstecker nur mit trockenen Händen einstecken/ziehen.

**Lebensgefahr**

Bei ausgedienten Geräten:

- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

**Erstickungsgefahr**

**Vergiftungsgefahr**

**Explosionsgefahr**

**Verletzungsgefahr**

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.
- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorhandene Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.
- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

## Verbrauchswerte

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Koch/Bunt 30 °C**		8 kg	0,35 kWh	76 l	2:20 h
Koch/Bunt 40 °C**		8 kg	0,97 kWh	76 l	2:30 h
Koch/Bunt 60 °C**		8 kg	1,36 kWh	76 l	2:40 h
Koch/Bunt 60 °C	Eco Perfect *	8 kg	1,03 kWh	56 l	3:25 h
Koch/Bunt 90 °C		8 kg	2,34 kWh	87 l	2:30 h
Schnell/Mix 40 °C**		3,5 kg	0,47 kWh	49 l	1:01 h
Pflegeleicht 40 °C**		3,5 kg	0,55 kWh	55 l	1:43 h
Fein/Seide * (kalt)		2 kg	0,04 kWh	35 l	0:41 h
Fein/Seide 30 °C		2 kg	0,14 kWh	35 l	0:41 h
Wolle * (kalt)		2 kg	0,06 kWh	40 l	0:40 h
Wolle 30 °C		2 kg	0,16 kWh	40 l	0:40 h

\* Programmeneinstellung für Prüfung und Energiekettierung gemäß Richtlinie 92/75/EWG.  
\*\* Programmeneinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.  
 Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.  
 Als **Kurzprogramm** für Buntwäsche das Programm **Schnell/Mix 40 °C** mit maximaler Schleuderdrehzahl wählen.  
 \*\*\* Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -eintrautemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendeten Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

## Wichtige Hinweise

**i Vor dem ersten Waschen**

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:  
 - ca. 1 Liter Wasser  
 - Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad) Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

**Wäsche und Maschine schonen**

Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.  
 - Taschen entleeren.  
 - Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).  
 - Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).  
 - Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.  
 - Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.  
 - Gardinenröhren entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

**i Wäsche einlegen**

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
 Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

**Unterschiedlich verschmutzte Wäsche**

Neues separat waschen.  
 leicht Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion **Speed Perfect** wählen.  
 stark Flecken evtl. vorbehandeln.  
 weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen.

## Einsatz für Flüssigwaschmittel je nach Modell

**Wichtig!** Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:

**i Keine Wäsche einfüllen!** Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:  
 - Start/Nachlegen wählen zum Fortsetzen des Programms.

**Wichtig!** Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:  
 - Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.  
 - Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → Seite 13.

**Pflege**

**Maschinengehäuse, Bedienfeld**

- Waschmittelreste sofort entfernen.  
 - Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.  
 - Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.

**Waschmittelschublade reinigen ...**

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

- Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
- Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
- Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
- Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).
- Waschmittelschublade einschieben.

**i Waschmittelschublade offen lassen**

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

**Waschtrommel**

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.  
 Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Nachlegen** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

**Entkalten**

Keine Wäsche in der Maschine!

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig, falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen. Geeignete Entkalker können über unsere Internetseite oder über den Kundendienst (→ Seite 13) bezogen werden.

**i Färben/Entfärbn**

Färben nur im haushaltstypischen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche nicht in der Waschmaschine entfärbn!

## Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

**i blinkt**

Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.  
 E: 11, 29 Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen

**E: 18**

Beliebiges Programm wählen (außer Schleudern/Abpumpen).  
 3. Start/Nachlegen wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.  
 4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

**E: 23**

Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10.  
 Starke Schaumbildung → Seite 12, Statusanzeige **blinkt**.

**C:**

Wasser in der Bodenwanne, Gerät-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!  
 Kindersicherung aktiviert; deaktivieren → Seite 5.

**Andere Anzeigen**

Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen → Seite 13.

## Was tun wenn ...

**Was tun wenn ...**

**Laugenpumpe**

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.  
 2. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt**

1. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser)  
 2. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben. Griff steht senkrecht.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.**

Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht. Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben. Griff steht senkrecht.  
 2. Waschlauge ablassen → Seite 11.  
 3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen.  
 Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
 4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
 5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge ist abgelaufen**

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
 2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
 3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bür

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** – Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter:  
[www.bosch-home.com](http://www.bosch-home.com)

Beratung zu Produkten und Anwendung:

- **E-Mail:** [bosch-infoteam@bshg.com](mailto:bosch-infoteam@bshg.com)
- **DE-Tel.:** 01805-304050\* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)  
\*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

## Inhalt

	Seite
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen und anpassen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5/6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Wichtige Hinweise	9
Einsatz für Flüssigwaschmittel	10
Pflege	10
Hinweise im Anzeigefeld	10
Hinweise zur Verstopfung	11
Was tun wenn	12/13
Notentriegelung	13
Kundendienst	13



## Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt Koch/Bunt 90 °C Programm **Koch/Bunt 60 °C** und Zusatzfunktion **Eco Perfect** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.



- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

## Vorbereiten

Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.



## Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

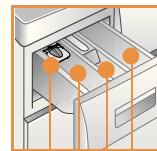


## Netzstecker einstecken

- Nur mit trockenen Händen!
- Nur am Stecker anfassen!



## Wasserhahn öffnen

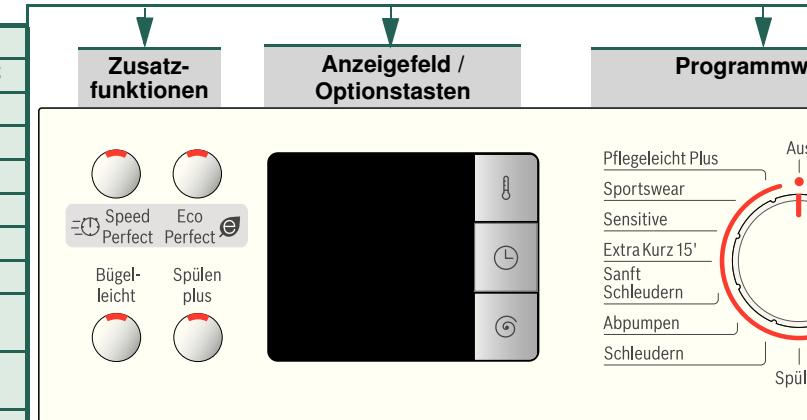


Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), Seite 10

**Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Flecksalz

**Kammer ☈:** Weichspüler, Stärke

**Kammer I:** Waschmittel für Vorwäsche



* - 90 °C	↓ (Temperatur)	Wählen der Temperatur (* = kalt)
1 - 24h	⊕ (Fertig in)	Programm-Ende nach ...
⊖ - 1600*	⊖ (U/min)	Wählen der Schleuderdrehzahl (* = Endschleudern, Wäsche bleibt nahe Anzeigefeld ---).
	Statusanzeigen	Anzeigen zum Programmablauf:
⌚ ⚲ ⊖ - ⊖ -		Waschen, Spülen, Schleudern, Pr...
⌚		Kindersicherung → Seite 5
⊖		Einfüllfenster öffnen, Wäsche na...

**Vor dem ersten Waschen**  
einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9

## Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.

Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.  
Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten → Seite 9.

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
Einklemmen.



## Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:  
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem  
Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.

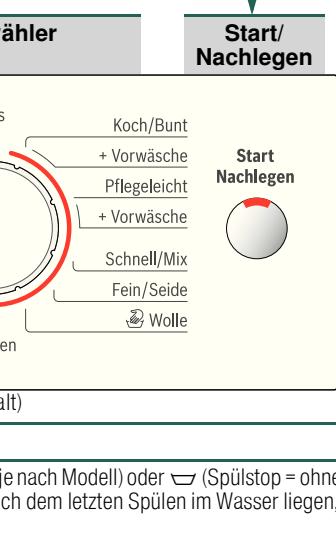
Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel:  
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und  
in Trommel legen.

Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!



Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.  
Verhindert Verstopfung.

## Programm einstellen\*\* und anpassen



Start/  
Nachlegen

i

\*\*Wenn im Anzeigefeld Symbol  $\Rightarrow$ ,  
leuchtet, Kindersicherung aktiv  
→ Deaktivieren, Seite 5.

Zusatzfunktionen und Optionstasten  
→ Individuelle Einstellungen, Seite 5

## Start/Nachlegen wählen

i

Programmwähler zum Ein- und  
Ausschalten der Maschine und zum  
Wählen des Programms. Drehen in  
beide Richtungen möglich.

i

Alle Tasten sind sensitiv, leichtes  
Berühren genügt!  
Bei längerem Berühren der  
Optionstaste  $\odot$  (Fertig in)  
automatischer Durchlauf der  
Einstelloptionen!

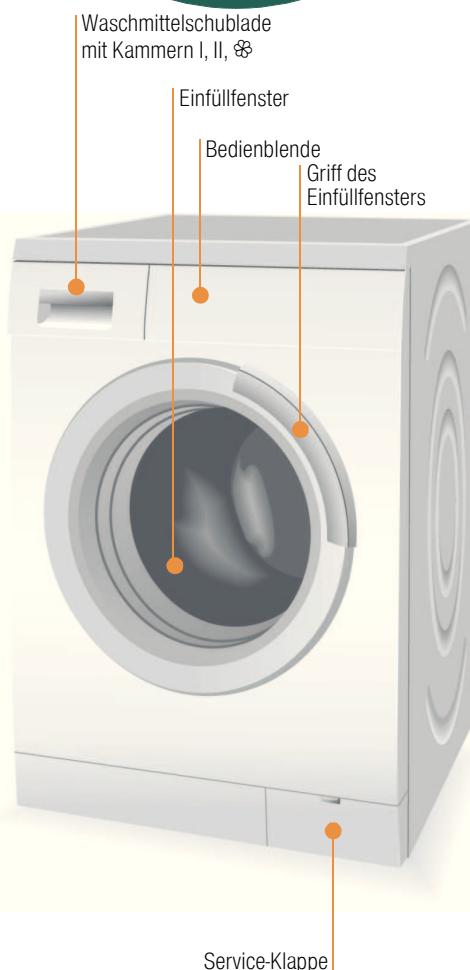
1

2

3

## Waschen

# Waschen



## Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

## Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich →  
**Hinweise Aufstellanleitung.**

## Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.  
Falls  $\square$  (Spülstop = ohne Endscheulden) aktiv: Programmwähler auf  
**Abpumpen** oder **Schleudern** stellen. Ggf. Schleuderdrehzahl wählen.  
**Start/Nachlegen** wählen.



- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

## Programmende wenn ...

... Taste Start/Nachlegen aus und im Anzeigefeld -  $\square$  - erscheint.



Ist die Beleuchtung des Anzeigefeldes aus, beliebige Taste  
wählen → Energiespar-Modus, Seite 5.

## Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:

- Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
  - **Start/Nachlegen** wählen.
- Bei Programmen mit geringerer Temperatur:

- **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
- **Start/Nachlegen** wählen.

## Programm ändern, wenn ...

... irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:

- Programm neu wählen.
- **Start/Nachlegen** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

## Wäsche nachlegen, wenn ... → Seite 5

... **Start/Nachlegen** gewählt und dann im Anzeigefeld **die beiden**  
Symbole  $\text{YES}$  +  $\odot$  leuchten. Bei  $\text{NO}$  kann das Einfüllfenster nicht  
geöffnet werden.

Taste **Start/Nachlegen** wählen.

3

# Individuelle Einstellungen

## Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

### ⌚ (Temperatur °C)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

### ⌚ (Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Fertig in- Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste ⌚ (Fertig in) so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Nachlegen** wählen.

### ⌚ (Schleuderdrehzahl in U/min) / ⏺ (Spülstop = ohne Endscheudern)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern oder ⏺ (Spülstop = ohne Endscheudern, Wäsche bleibt nach dem letzten Spülen im Wasser liegen, Anzeigefeld ---). Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

## Zusatzfunktionen → auch Programmübersicht, Seite 7

### ⌚ Speed Perfect

Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. Maximale Beladungsmenge → Programmübersicht, Seite 7.

### ⌚ Eco Perfect

Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

### Bügelleicht

Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endscheudern bei reduzierter Schleuderdrehzahl. Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

### Spülen plus

Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

## Kindersicherung

### ⌚ im Anzeigefeld

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.

**EIN/AUS:** nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang **Start/Nachlegen** wählen.

Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine!

Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

Hinweis:

- Symbol ⌚ leuchtet: Kindersicherung aktiv.
- Symbol ⌚ blinkt: Kindersicherung aktiv und dann Programmwähler verstellt. Um einen Programmabbruch zu vermeiden, Programmwähler auf das Ausgangsprogramm zurück stellen, Symbol ⌚ leuchtet wieder.

## Nachlegen

### YES + ⌚ im Anzeigefeld

Taste **Start/Nachlegen** wählen, wenn Sie nach Programmstart Wäschestücke nachlegen wollen. Die Maschine prüft, ob ein Nachlegen möglich ist.

**YES + ⌚** leuchten: Nachlegen möglich.

**NO** blinks: Warten, bis **YES + ⌚** leuchten.

Hinweis: Einfüllfenster erst öffnen, wenn **beide** Symbole **YES + ⌚** leuchten.

**NO**: Nachlegen nicht möglich.

Hinweis: Bei hohem Wasserstand und/oder hoher Temperatur oder während des Schleuderns bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt.

Zum Fortsetzen des Programms Taste **Start/Nachlegen** wählen.

## Energiespar-Modus

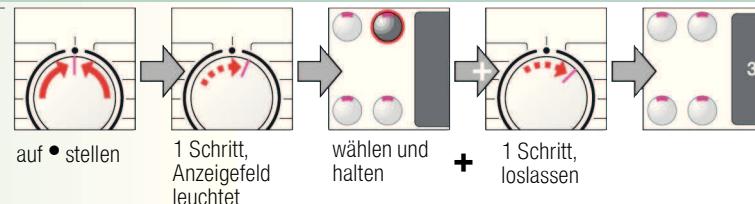
Wird die eingeschaltete Waschmaschine vor Programmstart und am Programmende einige Minuten nicht bedient, erlischt die Beleuchtung des Anzeigefeldes und Taste **Start/Nachlegen** blinkt.

Zum Aktivieren der Beleuchtung beliebige Taste wählen.

# Individuelle Einstellungen

## Signal

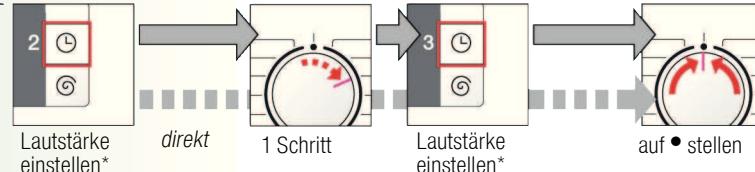
1. Einstellmodus für Signal-lautstärke aktivieren



## Tastensignale

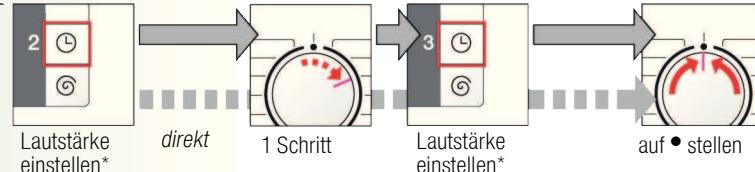
2. Lautstärke einstellen für ...

0 1 2 3 4  
\* evtl. mehrmals anwählen



## Hinweissignale

3. Hinweissignal einstellen

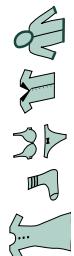


## Start/Nachlegen

Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

# Programmübersicht

→ Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 9 beachten!



**Wäscheart**

Programme	°C	max.	Wäscheart	Zusatzfunktionen; Optionen; Hinweise
<b>Koch / Bunt</b>	** - 90 °C	8 kg/ 5 kg*	strandazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	<input checked="" type="checkbox"/> Speed Perfect*, <input checked="" type="checkbox"/> Eco Perfect, Bügelleicht, Spülen plus, <input checked="" type="checkbox"/> (Spülstop)
<b>Sensitive</b>	** - 60 °C		strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Leinen	<input checked="" type="checkbox"/> Speed Perfect*, <input checked="" type="checkbox"/> Eco Perfect, Bügelleicht, Spülen plus, <input checked="" type="checkbox"/> (Spülstop); für besonders empfindliche Haut, längeres Waschen bei gewählter Temperatur, höherer Wasserstand, zusätzlicher Spülgang
<b>Pflegeleicht</b> + Vorwäschere	** - 60 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	<input checked="" type="checkbox"/> Speed Perfect, <input checked="" type="checkbox"/> Eco Perfect, Bügelleicht, Spülen plus, <input checked="" type="checkbox"/> (Spülstop)
<b>Schnell/Mix</b>	** - 40 °C	3,5 kg	Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien	<input checked="" type="checkbox"/> Speed Perfect, <input checked="" type="checkbox"/> Eco Perfect, Bügelleicht, Spülen plus, <input checked="" type="checkbox"/> (Spülstop); unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden
<b>Pflegeleicht Plus</b>	** - 40 °C		dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen)	<input checked="" type="checkbox"/> Speed Perfect, <input checked="" type="checkbox"/> Eco Perfect, Bügelleicht, Spülen plus, <input checked="" type="checkbox"/> (Spülstop); reduziertes Spül- und Endschleudern
<b>Fein/Seide</b>	** - 40 °C		hand- oder maschinengewaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	<input checked="" type="checkbox"/> Speed Perfect, <input checked="" type="checkbox"/> Eco Perfect, Bügelleicht, Spülen plus, <input checked="" type="checkbox"/> (Spülstop); kein Schleudern zwischen den Spülgängen
<b>Wolle</b>	** - 40 °C	2 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	<input checked="" type="checkbox"/> Speed Perfect, <input checked="" type="checkbox"/> Eco Perfect, Bügelleicht, Spülen plus, <input checked="" type="checkbox"/> (Spülstop); besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschtröhre)
<b>Extra kurz 15'</b>	** - 40 °C		Textilien aus Microfaser	<input checked="" type="checkbox"/> Speed Perfect, <input checked="" type="checkbox"/> Eco Perfect, Bügelleicht, Spülen plus, <input checked="" type="checkbox"/> (Spülstop); Wäsche nicht mit Weichspüler behandeln
<b>Sportswear</b>	** - 40 °C			<b>Spülen, Schleudern, Abpumpen, Sanft Schleudern</b>
<b>Zusatzprogramme</b>				
*	reduzierte Beladung bei Zusatzfunktion <input checked="" type="checkbox"/> Speed Perfect.			
i	Als Kurzprogramm ist Schnell/Mix 40°C mit max. wählbarer Schleuderdrehzahl optimal geeignet.			
	Programme ohne Vorwäschere - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.			

\*

i Als Kurzprogramm ist Schnell/Mix 40°C mit max. wählbarer Schleuderdrehzahl optimal geeignet.

i

Programme ohne Vorwäschere - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.



0910 / 9000529491	WAS32443	Robert Bosch Hausgeräte GmbH
	WAS28443	Carl-Wery-Str. 34
		81739 München / Deutschland



## Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
  - Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.
- Stromschlaggefahr**
- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
  - Netzstecker nur mit trockenen Händen einstecken/ziehen.
- Lebensgefahr**
- Bei ausgedienten Geräten:
  - Netzstecker ziehen.
  - Netzteitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
  - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.
- Erstickungsgefahr**
- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.
  - Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Vergiftungsgefahr**
- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen.  
Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.
- Explosionsgefahr**
- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
  - Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
  - Nicht auf die Waschmaschine steigen.
  - Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
  - Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Verletzungsgefahr**

## Verbrauchswerte

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Koch/Bunt 30 °C**		8 kg	0,35 kWh	76 l	2:20 h
Koch/Bunt 40 °C**		8 kg	0,97 kWh	76 l	2:30 h
Koch/Bunt 60 °C**		8 kg	1,36 kWh	76 l	2:40 h
Koch/Bunt 60 °C	<b>Eco Perfect *</b>	8 kg	1,03 kWh	56 l	3:25 h
Koch/Bunt 90 °C		8 kg	2,34 kWh	87 l	2:30 h
Schnell/Mix 40 °C**		3,5 kg	0,47 kWh	49 l	1:01 h
Pflegeleicht 40 °C**		3,5 kg	0,55 kWh	55 l	1:43 h
Fein/Seide ✽ (kalt)		2 kg	0,04 kWh	35 l	0:41 h
Fein/Seide 30 °C		2 kg	0,14 kWh	35 l	0:41 h
Wolle ✽ (kalt)		2 kg	0,06 kWh	40 l	0:40 h
Wolle 30 °C		2 kg	0,16 kWh	40 l	0:40 h

\* Programmeinstellung für Prüfung und Energielabelierung gemäß Richtlinie 92/75/EWG.

\*\* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.

Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Als **Kurzprogramm** für Buntwäsche das Programm **Schnell/Mix 40 °C** mit maximaler Schleuderdrehzahl wählen.

\*\*\* Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.



## Wichtige Hinweise



### Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:

- ca. **1 Liter** Wasser
- Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad) Programmähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Am Programmähler auf **Aus** stellen.



### Wäsche und Maschine schonen

- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Taschen entleeren.
- Auf Metalleite achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröhrlchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



### Wäsche einlegen

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!

Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.



### Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

Neues separat waschen.

leicht



Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion **Speed Perfect** wählen.

stark

Flecken evtl. vorbehandeln.

Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen.



### Einweichen

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer **II** einfüllen. Programmähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Nachlegen** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Nachlegen** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.



### Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer (ggf. vorher reinigen) dosieren.



### Färben/Entfärbeln

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärbeln!

# Einsatz für Flüssigwaschmittel je nach Modell

Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:

- Waschmittelschublade ganz herausnehmen → Seite 10.
- Einsatz nach vorn schieben.

Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):

- bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver,
- bei Programmen mit **+Vorwäsche** oder Option  (Fertig in)



## Pflege



- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!

### Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Waschmittelreste sofort entfernen.
- Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

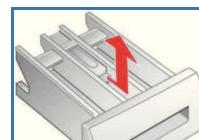


### Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.



1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülshale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.



### Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.  
Chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.



### Entkalken

**Keine Wäsche in der Maschine!**

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig, falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen.  
Geeignete Entkalker können über unsere Internetseite oder über den Kundendienst (→ Seite 13) bezogen werden.

## Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell



### blinkt

E: 11, 29

Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.

Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen  
→ Seite 11, Wasserdruck zu gering.

E: 18

- Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10.
- Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.
- Starke Schaumbildung → Seite 12, Statusanzeige  blinks.

E: 23

Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!

∞

Kindersicherung aktiviert; deaktivieren → Seite 5.

### Andere Anzeigen

Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen → Seite 13.

## Hinweise zur Verstopfung

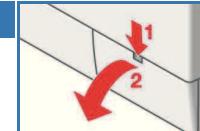


- Verbrühungsgefahr!**
- Waschlauge abkühlen lassen!
  - Wasserhahn zudrehen!

### Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
2. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.
3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser)
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben. Griff steht senkrecht. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt:  
1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

### Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.



### Sieb im Wasserzulauf

#### Stromschlaggefahr

Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer Schleudern/Abpumpen).
3. **Start/Nachlegen** wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.



Sieb reinigen:

5. Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.  
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



**und/oder** bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

Schlauch an der Geräterückseite abnehmen,  
Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

6. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

# Was tun wenn ...

Wasser läuft aus	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.</li> <li>- Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.</li> </ul>
Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Start/Nachlegen</b> nicht gewählt?</li> <li>- Wasserhahn nicht geöffnet?</li> <li>- Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 11.</li> <li>- Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?</li> </ul>
Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? → Seite 4.</li> <li>- (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4.</li> <li>- Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → Seite 13.</li> </ul>
Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Start/Nachlegen</b> oder (Fertig in) Zeit gewählt?</li> <li>- Einfüllfenster geschlossen?</li> <li>- Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.</li> </ul>
Waschlauge wird nicht abgepumpt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4.</li> <li>- Laugenpumpe reinigen → Seite 11.</li> <li>- Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.</li> </ul>
Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.</li> </ul>
Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.</li> <li>- <b>Bügelleicht</b> gewählt? → Seite 5.</li> <li>- Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.</li> </ul>
Die Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - der Programmablauf wird optimiert für den jeweiligen Waschprozess. Das kann zu Veränderungen in der Programmdauer im Anzeigefeld führen.</li> </ul>
Mehrmaliges Anschleudern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem gleicht Unwucht aus.</li> </ul>
Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. - Ggf. Einsatz reinigen → Seite 10.</li> </ul>
Geruchsbildung in Waschmaschine.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Programm <b>Koch/Bunt 90 °C</b> ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.</li> </ul>
Statusanzeige  blinkt. Ggf. tritt Schaum aus der Waschmittelschublade aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (<i>Nicht bei Outdoor-, Sportswear- und Daunen-Textilien!</i>).</li> <li>- Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.</li> </ul>
Starke Geräuscbildung, Vibratoren und "Wandern" beim Schleudern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gerätfuße fixiert? Gerätfuße sichern → <i>Aufstellanleitung</i>.</li> <li>- Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → <i>Aufstellanleitung</i>.</li> </ul>
Geräusche beim Schleudern und Abpumpen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laugenpumpe reinigen → Seite 11.</li> </ul>
Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Netzausfall?</li> <li>- Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen.</li> <li>- Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.</li> </ul>
Beleuchtung des Anzeigefeldes aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Energiespar-Modus aktiv? → Seite 5.</li> </ul>
Programmablauf länger als üblich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.</li> <li>- Kein Fehler - Schaumkontrollsysteem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.</li> </ul>
Waschmittellückstände auf der Wäsche.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.</li> <li>- <b>Spülen</b> wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.</li> </ul>

# Was tun wenn ...

Im Nachlegen-Zustand blinkt <b>Start/Nachlegen</b> sehr schnell und ein Signal ertönt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich. Ggf. Einfüllfenster sofort schließen.</li> <li>- <b>Start/Nachlegen</b> wählen zum Fortsetzen des Programms.</li> </ul>
Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Programmwähler auf <b>Aus</b> stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.</li> <li>- Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → Seite 13.</li> </ul>	

## Notentriegelung z.B. bei Netzausfall



Das Programm läuft weiter, wenn die Netzversorgung wieder hergestellt ist. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

### Verbrühungsgefahr!

Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.  
Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.  
Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

1. Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
2. Waschlauge ablassen → Seite 11.
3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen.  
Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

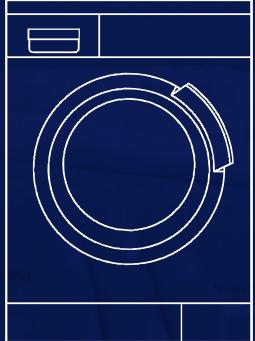


## Kundendienst

<ul style="list-style-type: none"> <li>Können Sie die Störung nicht selbst beheben (Was tun wenn ..., → Seite 12, 13), wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst. Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden.</li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell).           <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>D</b> 01801 22 33 55 (0,039 € / Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 € / Min.)</li> <li>- <b>A</b> 0810 240 260</li> <li>- <b>CH</b> 0848 840 040</li> </ul> </li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnis-Nummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an.</li> </ul>		
<table border="1"> <tr> <td><b>E-Nr.</b></td> <td><b>FD</b></td> </tr> </table>	<b>E-Nr.</b>	<b>FD</b>
<b>E-Nr.</b>	<b>FD</b>	
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Erzeugnisnummer</td> <td style="width: 50%;">Fertigungsnummer</td> </tr> </table>	Erzeugnisnummer	Fertigungsnummer
Erzeugnisnummer	Fertigungsnummer	

Diese Angaben finden Sie:  
Einfüllfenster innen\* / geöffnete Service-Klappe\* und  
Rückseite des Gerätes.  
\*je nach Modell

- Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers.** Wenden Sie sich an uns.  
Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern durchgeführt wird, die mit den Original-Ersatzteilen ausgerüstet sind



## Waschmaschine

Gebrauchsanleitung

de



**BOSCH**



Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten  
Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!